

Mini Cooper in Menschenmenge: 28 Verletzte und Gewalt in München!

Am 13.02.2025 fuhr ein Mini Cooper in eine Menschenmenge in Maxvorstadt, was zu 28 Verletzten führte. Ermittlungen laufen.

Karlstraße 1, 80335 München, Deutschland - Am Donnerstag, den 13. Februar 2025, kam es in München zu einem erschreckenden Vorfall: Ein Mini Cooper fuhr gegen 10:30 Uhr in eine Menschenmenge im Bereich Karlstraße/Seidlstraße und verletzte dabei 28 Personen! Ein Polizeibeamter reagierte umgehend und feuerte einen Schuss auf das Auto ab. Der Fahrer, ein 24-jähriger Afghaner, wurde vor Ort festgenommen und leicht verletzt, jedoch ohne Schusswunde.

Die Münchner Kriminalpolizei hat sofort die Ermittlungen aufgenommen, während die Generalstaatsanwaltschaft München, in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Zentralstelle zur Bekämpfung von Extremismus und Terrorismus (ZET), die Sache aufgrund möglicher extremistischen Hintergründe übernommen hat. Zeugen, die digitale Aufzeichnungen von dem Vorfall gemacht haben, werden dringend aufgefordert, diese der Polizei zur Verfügung zu stellen.

Details	
Vorfall	Körperverletzung, Terrorismus
Ort	Karlstraße 1, 80335 München, Deutschland
Verletzte	28
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de